

# Einladung zur Landespsychologenkonzferenz

Freitag, den 20. November 2009

Klinikum Stuttgart – **Bürgerhospital Konferenzraum 2, Bau 5**  
Kammerversammlung am Nachmittag - **Dachterasse**

Akademisches Lehrkrankenhaus  
der Universität Tübingen

**Zentrum für Seelische Gesundheit  
Institut für Klinische Psychologie**  
Leiter: Priv.-Doz. Dr. phil. B. Lörch,  
Dipl.-Psych.

**Bürgerhospital, Klinikum Stuttgart**

Tunzhofer Strasse 14 - 16

D – 70191 Stuttgart

Telefon 0711. 278-22901

Telefax 0711. 278-22915

[www.klinikum-stuttgart.de](http://www.klinikum-stuttgart.de)

[Klinische-Psychologie@klinikum-stuttgart.de](mailto:Klinische-Psychologie@klinikum-stuttgart.de)

- 09.30 Eintreffen der Teilnehmer, „Kleine Stärkung“
- 09.45 **Begrüßung durch PD Dr. Dr. M Bürgy**, Ärztliche Leitung des Zentrums für Seelische Gesundheit
- 10.00 **Berichte aus den Kliniken** – Entwicklungen, kollegialer Austausch
- 11.30 Pause
- 11.45 **Workshops mit Themenschwerpunkten (optional)**
- Aktuelles und Stand der Gremienarbeit in der Psychotherapeutenkammer, im Landesverband und zu anderen Aktivitäten wie z.B. bezogen auf PPIAs
  - "Psychologen auf Station" – Modelle, Aufgaben, Rolle, Kompetenzen, Konflikte Vor- und Nachteile
- 12.30 **Mittagspause, Essen in der Cafeteria „Beine vertreten“**
- 13.30 Mitgliederversammlung des Landesverbandes der Klinikpsychologen und –psychotherapeuten Baden-Württembergs (LVKP-BW),  
Interessierte herzlich willkommen!  
Alternativ - Führung durch die Abteilung
- 14.30 **Vortrag mit Diskussion:** (Kammerversammlung Dachterasse)  
  
Herrmann Schürmann: Neuordnung der Personalstruktur in der stationären Psychiatrie und Psychotherapie
- 17.30 **Abschluss - Plenum**
- 18.00 **Ende der Tagung**

## **Zum Vortrag**

### **Neuordnung der Personalstruktur in der stationären Psychiatrie und Psychotherapie**

Die Personalstruktur und Ermittlung des Bedarfs der an der Behandlung beteiligten Berufsgruppen sowie deren Vergütung wurde erstmals durch die 1990 in Kraft getretene Psychiatrie Personalverordnung (PsychPV) geregelt, damals erstmals auch für Diplom-Psychologen. Im Krankenhausfinanzierungsreformgesetz vom September 2009 wird nun ein neuer Rahmen vorgegeben. In der Diskussion zur Ausgestaltung dieses Rahmens wird eine Überarbeitung der PsychPV präferiert. Dabei gilt es Einfluss zu nehmen darauf: (1) dass unsere „neuen Berufsgruppen“ der Psychotherapeuten (PP/KJP) bei der „Umgestaltung“ entsprechend integriert und beteiligt werden. (2) dass deren erbrachte psychotherapeutische Leistungen ermittelt und verankert werden, Erst dies ermöglicht dann Stellen für approbierte Psychotherapeuten in den Kliniken entsprechend zu finanzieren. (3) weiterhin wäre darauf zu achten, dass die praktische Tätigkeit unseres Nachwuchses besser geregelt wird. Ziel der Veranstaltung ist die Vermittlung guter Kenntnisse der relevanten Kerninhalte der angestrebten Änderungen, um eine Grundlage für die Diskussion und Mitgestaltung der künftigen Bedingungen unserer Arbeit in Kliniken zu schaffen.

### **Zum Referenten:**

Dipl.-Psych. PP Herman Schürmann, Vorsitzender der Kommission „Zukunft der Krankenhausversorgung“ der Bundespsychotherapeutenkammer, **Vizepräsident der Landespsychotherapeutenkammer N-R-W**, Experte in Fragen der Weiterentwicklungen, die das KHRG vorgibt.

### **Information und Anmeldung:**

PD Dr. B Lörch, Leiter des Instituts für Klinisch Psychologie, Bürgerhospital, Klinikum Stuttgart. Tel: 0711 278-22900, E-Mail: [Blorch@Klinikum-stuttgart.de](mailto:Blorch@Klinikum-stuttgart.de)  
Anmeldungen bitte bis 13.Nov. 2009 über Telefon oder E-Mail.

**Teilnahmegebühr:** Keine.

Für Verpflegung (Getränke, Kaffee, Gebäck, Mittagessen) muss evtl. eine Pauschale von 10 Eur bei Ihrer Ankunft in bar erhoben werden

### **Veranstaltungsort:**

Bürgerhospital, Tunzhoferstr. 14-16, 70191 Stuttgart; Bau 5 (Psychiatrie), Konferenzraum, Erdgeschoss; nachmittags Bau 2, Dachterrasse. Parken: Hauseigene Parkplätze stehen leider nicht zur Verfügung. Eine öffentliche Parkgarage in unmittelbarer Nähe ist zurzeit leider geschlossen.

**Anfahrtsplan:** siehe Anhang